

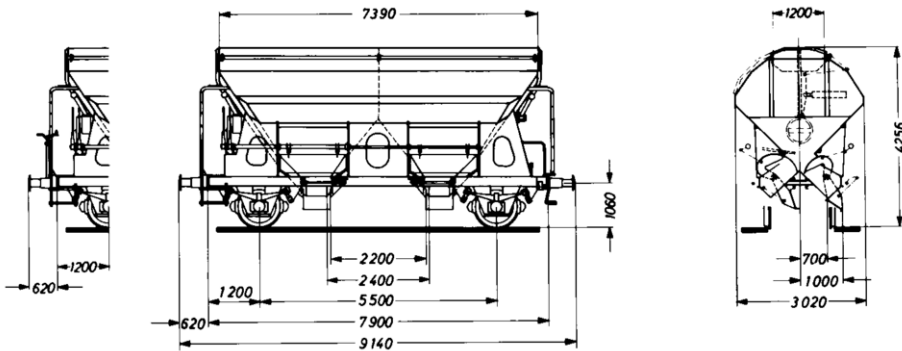


Gattung T:

## Tds 925

Gedeckte Schüttgutwagen mit dosierbarer Schwerkraftentladung und zwei Radsätzen.

Diese Wagen sind hervorragend geeignet für den Transport von witterungsempfindlichen Schüttgütern. Sie besitzen eine gleisseitige, dosierbare Entladeeinrichtung. Ein Innenanstrich erhöht bei den meisten der Fahrzeuge den Gebrauchswert, insbesondere durch den Schutz vor Verunreinigungen, Möglichkeiten des Transportes von Lebensmitteln, günstigeres Entladeverhalten (Rutschverhalten) bei schwer fließenden Gütern sowie durch verbesserten Korrosionsschutz bei aggressiven Ladegütern.



### ▼ Technische Details

Laderaum (m <sup>3</sup> )	38,0
Breite der Beladeöffnung (mm)	1.200
Länge der Beladeöffnung (mm)	7.900
Durchschnittl. Eigengewicht (kg)	13.000
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	120
Internationale Verwendungsfähigkeit	RIV
Kleinster Gleisbogenhalbmesser (m)	35
Erstes Lieferjahr oder Baujahr der z. Z. ältesten Wagen	1962
Feststellbremse	mit und ohne Feststellbremse
Bauart der Bremse	KE-GP
Anzahl der Bremszylinder (Stck.)	1
Durchmesser der Bremszylinder (mm)	300
Art der Lastabbremung	zweistufig, mechanisch, von Hand umzustellen
Bauart der Puffer: Endkraft (kN)	350 oder 590
Bauart der Puffer: Hub (mm)	75 oder 105
Puffertellerabmessungen (mm)	Ø 370
Automatische Kupplung	zum Teil vorbereitet
Bauart des Steuerventils	KE 1adSL

### ▼ Individuelle Daten

Art der Federgehänge	Einfachschaken
Breite der festen Auslaufrutschen (mm)	500
Breite der schwenkbaren Auslaufrutschen (mm)	630
Laufwerk nach Zeichnung	Fwg742.02.000.01

### ▼ Lastgrenzen

Eigengewicht > 12,5 t ≤ 13,0 t  
mit und ohne Feststellbremse

	A	B1	B2	C
S	19,0 t	23,0 t	23,0 t	27,0 t

### Sonstige Vermerke:

Der Wagen ist mit einem Schwenkdach ausgerüstet und hat einen Innenanstrich auf der Basis von Epoxidharz. Er eignet sich daher für den Transport von nässeempfindlichen Schüttgütern aller Art mit einer Korngröße (0,5 mm (Quarzsandverkehr)). Der Transport grobkörniger oder kantiger, schwerer Güter (z. B. Kies, Schlacke, Schotter) ist wegen einer möglichen Beschädigung der Innenbeschichtung nicht zulässig.

Die regelbare Entladung ermöglicht die Beschickung von Förderbändern. Die schwenkbaren Zusatzauftrutschen gestatten den Einsatz des Wagens für eine Entladung in unmittelbar neben dem Gleis liegende Tiefbunker. Das Untergestell ist aus Walzprofilen geschweißt; der Wagenkasten ist ebenfalls geschweißt. Für die Kastenbleche wurde Stahl aus St 52-3 mit Cu-Zusatz verwendet.

Die Seitenwände sind 45°, die Sattel- und Stirnwände 55° zur Waagerechten geneigt.

An jeder Wagenlängsseite sind zwei Rundschieber vorhanden, die von der stirnseitigen Bedienungsfläche aus einzeln geöffnet und geschlossen werden können. Durch eine Klinkensperre können Schieberöffnungen bis 200 mm in Abertiefungen von 75 mm und außerdem die volle Schieberöffnung von 500 mm einstellbar werden. Die Unterkanten der festen Auslaufrutschen liegen bei leerem Wagen 700

Schieberöffnungen bis 200 mm in Ausbauten von 25 mm über die volle Schieberöffnung von 200 mm eingesetzt werden. Die Unterkanten der festen Auslaufrutschen liegen bei festem Wagen 720 mm über SO; die Unterkanten der beweglichen Auslaufrutschen liegen im ausgeschwenkten Zustand 415 über SO.

Zur Beladung des Wagens wird das Schwenkdach von der Bedienungsplattform aus mit einem Handrad geöffnet. Dabei wird eine über die gesamte Wagenlänge reichende Öffnung von 1 200 mm Breite freigegeben. Das geöffnete Dach bleibt innerhalb der Wagenbegrenzungslinie, so dass Verschiebewebungen auch bei geöffnetem Schwenkdach möglich sind.

Das Entfernen von Ladegutresten in der Be- oder Entladestraße ist nur durch leichte Gummihammerschläge auf die äußeren Behälterwandungen gestattet oder durch den Einsatz von Pressluftlanzen im Laderaum!

Für die Bedienung der Wagen ist die DV 975/2 zu beachten.

DB Cargo AG  
**Neukundenservice**  
Masurenallee 33  
47055 Duisburg  
Deutschland

☎ Phone: +49 (0)203 9851-9000

☎ Fax: +49 (0)203 454-2067

© 2016 Deutsche Bahn AG